(1) Veröffentlichungsnummer:

0 091 032 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeidenummer: 83102970.7

(f) Int. Cl.4: **E 03 C 1/06,** A 61 H 9/00

(2) Anmeldetag: 25.03.83

30 Priorität: 02.04.82 DE 3212298 10.03.83 GR 70755 (1) Anmelder: Baus, Heinz Georg, Wartbodenstrasse 35, CH-3626 Hünibach-Thun (CH)

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 12.10.83 Patentblatt 83/41

(7) Erfinder: Baus, Heinz Georg, Wartbodenstrasse 35, CH-3626 Hünibach-Thun (CH)

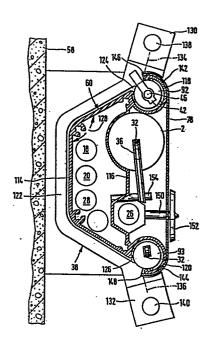
Benannte Vertragsstaaten: AT BE CH DE FR GB IT LI NL

Weröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 09.01.85 Patentblatt 85/2

Vertreter: Klose, Hans, Dipl.-Phys., Kurfürstenstrasse 32,
 D-6700 Ludwigshafen (DE)

54) Massagedusche.

(57) Die Erfindung bezieht sich auf eine Massagedusche mit einer Führungsschiene (118, 120), längs welcher ein Schlitten (38) für einen Massagekopf (40) hin- und herbewegbar ist, mit einer Umkehr-Steuereinrichtung (22) und mit einer Kolben-Zylinderanordnung (4, 2), welche an eine Wasserleitung (28) angeschlossen ist, und mit welcher der Schlitten (38) in Verbindung steht. Bisher bekanntgewordene Massageduschen der genannten Art wiesen einen aufwendigen und insgesamt schweren Aufbau auf, wobei insbesondere die Führungsschiene frei zugänglich war und in hohem Maße der Verschmutzung und evtl. Beschädigungen ausgesetzt war. Ferner erfordern Massageduschen der genannten Art ein relativ großes Bauvolumen, so daß der Einbau in Duschkabinen nur mit großen Schwierigkeiten möglich war. Hiervon ausgehend soll die neue Massagedusche mit einem geringen Kosten- und Herstellungsaufwand zu fertigen sein sowie bei geringem Gewicht und geringem Bauvolumen eine hohe Funktionssicherheit und Stabilität aufweisen. Aus diesem Grunde wird vorgeschlagen, daß eine Profilschiene (60) mit einem Innenraum (94) für die Kolben-Zylinderanordnung (4, 2) vorgesehen ist, wobei dieser Innenraum (94) mittels einer Frontwand (78) abgeschlossen ist. Ferner ist hinter der Frontwand (78) die Führungsschiene (118, 120) für ein Führungselement (92, 93) des Schlittens (38) vorgesehen.



EP O



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

ΕP 83 10 2970

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				
Kategorie		ents mit Angabe, soweit erforderlich, Bgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
A	DE-A-2 646 039 EUSTORGIO) * Beschreibung;	•	1,16, 18,24	E 03 C 1/06 A 61 H 9/00
A	FR-A-2 442 630	(BAUS)	1,5,6, 8,9,10 ,11,12	
	* Seite 6; Seit Seite 10, Zei 1,9 *	e 9, Zeilen 33-37; len 1-15; Figuren	,18	
A,D	US-A-3 768 462 * Beschreibung;	(BOULARD) Figuren *	1	
A	US-A-2 697 839 * Spalten 2,3;	 (JACKSON) Figuren 1,6,7 *	1,9,14	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
A	FR-A-2 197 395 * Anspruch 9 *	(BEROUDIAUX)	20	E 03 C A 47 K
Der	vorliegende Recherchenbericht wu	rde für alle Patentansprüche erstellt.	_	
	Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 15-10-1984	HANNA	Prüfer ART J.P.

EPA Form 1503, 03.82

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN
von besonderer Bedeutung allein betrachtet
von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer
anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
technologischer Hintergrund
nichtschriftliche Offenbarung
Zwischenliteratur
der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
 D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
 L: aus andern Gründen angeführtes Dokument

&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument